Teens Formation ,,Diamondz'' der Tanzschule Dancers Home startet bei der Europameischaft

Die Teens Formation ,,Diamondz'' der Tanzschule Dancers Home hat sich am vergangenen Samstag den sechsten Platz bei der Deutschen Meisterschaft im Streetdance ertanzt. Sie hat sich damit für die Teilnahme an der Europameisterschaft qualifiziert.



Bereits ein paar Wochen zuvor mussten sie sich in Ratingen bei der Westdeutschen Meisterschaft beweisen und haben nach viel Training erfolgreich den dritten Platz belegt. Die Vorbereitungen haben Monate gedauert um die zweiminütige Show auf die Beine zu stellen, Choreografie, Positionen und auch

Performance musste zu einer Show vereint werden.

Als sich die Diamondz am 10. März 2018 zur Deutschen Meisterschaft Qualifiziert hatten wurde das Training um das doppelte erhöht und die Show nochmal überarbeitet. Nach der vier Stündigen Fahrt nach Pforzheim zur Deutschen Meisterschaft musste sich die Teens Formation gegen 20 andere Gruppen beweisen.

Das viele Training hat sich gelohnt! Am Abend wurde bei der Siegerehrung bekannt gegeben, dass die Diamondz den sechsten Platz belegt haben und sich somit für die Europameisterschaft in Kalkar (Deutschland) qualifiziert haben.

Mord am Hellweg: Tanja Kinkel im studio theater und Österreichisch-Bayrische Kriminacht im Almrausch

Im kommenden Herbst wird wieder in der Hellweg-Region und damit auch in Bergkamen wieder heftig gemordet. Die Festivalleitung hat jetzt die Autoren und die Termine für die ersten beiden Veranstaltungen in der Nordbergstadt im Rahmen des Krimi-Festivals „Mord am Hellweg“ bekannt gegeben. Am 18. September liest Tanja Kinkel im studio theater und am 31. September, steigt im Almrausch in Overberge die zweite Österreichisch-Bayrische Kriminacht.



Sie ist berühmt für ihre historischen Romane, die Millionenauflagen haben und auch verfilmt wurden („Die Puppenspieler“). In ihrem neuen historischen Roman „Grimms Morde“ führt Tanja Kinkel die Leser zurück ins neunzehnte Jahrhundert – nicht nur mit einem märchenhaften Setting, sondern auch viel Spannung und einem äußerst ungewöhnlichen Ermittlerteam. Geschickt verwebt die Spiegel-Bestsellerautorin, die privaten Verwicklungen von zwei der berühmtesten Geschwisterpaare der deutschen Literaturgeschichte – den Brüdern Grimm und Annette und Jenny von Droste-Hülshoff – in eine grausame Mordserie. Rot wie Blut …

Obacht! Bei der Bayerisch-Österreichischen Nacht geht’s nämlich gleich dreimal mordsmäßig zur Sache. Herbert Dutzler, einer der erfolgreichsten österreichischen Krimiautoren, entfacht in seinem furiosen Thriller „Am Ende bist du still“ ein beklemmendes Feuerwerk aus verstörender Spannung und dem unstillbaren Wunsch nach Vergeltung – und Mord!
Um Mordslust geht es, wortwörtlich, auch in Su Turhans neuestem Band seiner packend-unterhaltsamen „Kommissar Pascha“-Reihe. Der Autor und preisgekrönte Regisseur lässt in „Mordslust pur“ auf der Münchner Erotikmesse ermitteln
Ebenso fesselnd und ausgesprochen mordslustig: Mit „Tante Poldi und der schöne Antonio“ legt der geborene Münchner Autor und Drehbuchautor Mario Giordano den dritten Band seiner erfolgreichen, humorigen Krimis um Tante Poldi vor, das bayerische Original unter der heißen Sonne Italiens. Skurril, schräg und nie um einen bayerischen Fluch verlegen, a Mordsgaudi!

Karten/Info: Stadt Bergkamen, Kulturreferat (02307) 96 54 64, i-Punkt Unna (02303) 10 37 77, Westf. Literaturbüro in Unna e.V. (02303) 96 38 50 und an allen HellwegTicket-VVK-Stellen.

Ticketpreise für den Abend mit Tanja Kinkel:
Vorverkauf: 16,90 € / ermäßigt* 14,90 €
Abendkasse: 21,00 € / ermäßigt* 18,00 €

Ticketpreise für den Österreichisch-Bayrischen Abend:
Vorverkauf: 18,90 € / ermäßigt* 16,90 €
Abendkasse: 24,00 € / ermäßigt* 21,00 €

Konfirmationsgottesdienst mit Pfarrerin Ursula Goldmann in der Friedenskirche

Am kommenden Sonntag erfolgt der Auftakt zu den Konfirmationsgottesdiensten in der Friedenskirchengemeinde.

Um 10.30 Uhr wird Pfarrerin Ursula Goldmann folgende Mädchen und Jungen zu ihrem ersten Abendmahl führen:

Joel Bilinsky, Nadine Borowczak, Björn Jeuter, Marie Kramer, Shirley Landwehr, Tabea Landwehr, Carolin Müller, Tyler Reinholz, Felix Ring, Ayleen Runge, Vivien Stangert, Lena Stolz

---

Bürgermeister lädt zum

Neubürgerabend ein

Wie in den vergangenen Jahren lädt Bürgermeister Roland Schäfer auch in diesem Jahr die Neubürgerinnen und Neubürger zu einem Bürgerempfang ein.

Eine Einladung haben alle diejenigen erhalten, die im letzten halben Jahr in Bergkamen neu zugezogen sind. Darüber hinaus wurden auch die Neu-Eingebürgerten zum Informationsabend eingeladen. Eine Kinderbetreuung wird angeboten.

Der Neubürgerabend findet statt am Dienstag, 17. April, um 18.30 Uhr im Gebäude der Volkshochschule „Treffpunkt“, Lessingstraße 2.

Kämmerer: Keine höheren Einnahmen für die Stadt durch die Reform der Grundsteuer b

Die Bergkamener müssen spätestens 2025 mit geänderten Beträgen rechnen, die als Grundsteuer b an die Stadtkasse zu zahlen sind. Verantwortlich dafür ist die Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts von Dienstag, das die bisherigen Regelungen als verfassungswidrig erklärt. In der Gesamtsumme wolle die Stadt aber nicht mehr verlangen als bisher, betont jetzt Stadtkämmerer Marc Alexander Ulrich.



Kämmerer Marc Alexander Ulrich

In diesem Jahr werden es 9,2 Millionen Euro sein, die die Haus- und Grundeigentümer direkt und die Mieter über die Betriebsausgaben in die Stadtkasse zahlen. Insgesamt sind es in Bergkamen 15.000 Grundstücke, die nach der Verabschiedung der Reform der Grundsteuer durch den Bund bis spätestens zum 31. Dezember 2019 von den Finanzämtern neu bewertet werden müssen. Der Kämmerer geht davon aus, dass die Finanzämter dafür die realen Verkehrswerte heranziehen werden. Er hält dies für „gerecht und nachvollziehbar“. Rechnen kann man sicherlich damit, dass dann die Eigentümer von jüngerer Häusern stärker belastet werden als die Eigentümer älterer Gebäude.

Für die Gemeinden ist die Grundsteuer (nach der Gewerbesteuer) die zweitwichtigste kommunale Steuer mit eigenem Hebesatzrecht. Ihr Aufkommen liegt in NRW bei rund 3,7 Mrd. € pro Jahr, in Deutschland bei ca. 13,3 Mrd. € im Jahr 2016.

In Bergkamen beträgt das Aufkommen der Grundsteuer B im Jahr 2017 rund 9,3 Mio. €, die Planung für 2018 beläuft sich auf 9,2 Mio. €. Der Anteil an den kommunalen Steuern (Gewerbesteuer, Grundsteuer A und B, Vergnügungssteuer sowie Hundesteuer) machte im Jahr 2017 genau 31,9 % aus. Der Anteil an den Gesamterträgen belief sich auf 6,5 %.

In Bergkamen wird eine Neubewertung von ca. 15.000 Grundstücken erforderlich sein. Grundlage für die Bewertung der Grundstücke ist der sogenannte Einheitswert, der vom

zuständigen Finanzamt festgestellt wird. Ein Anteil dieses Einheitswertes (Grundsteuermessbetrag) wird mit dem von der Gemeinde individuell festgelegten Hebesatz multipliziert und ergibt somit die Höhe der jährlich zu zahlenden Grundsteuer.

Dieser Hebesatz wird übrigens vom Stadtrat festgesetzt. Er liegt zurzeit bei 670 Prozent.

Da staunten die Autobahnpolizei: Brummi-Fahrer hält Ruhezeiten nicht ein – und als er losfährt, hat er das Handy am Ohr

Der Fahrer eines LKW aus Tschechien hatte Dienstagabend um 19:00 Uhr, gleich das doppelte „Vergnügen“ mit einem Streifenteam der Autobahnpolizeiwache Kamen sprechen zu dürfen.

Die Beamten kontrollierten den tschechischen Fahrer auf Verstöße im Bereich der Lenk,- und Ruhezeiten (Fahrpersonalrecht) und wurden fündig. Nach dem Auslesen der Fahrerkarte kamen diverse Verstöße zu Tage. Der betroffene Fahrer musste noch vor Ort eine Sicherheitsleistung in Höhe von 1200,- Euro entrichten.

Nachdem er gezahlt hatte, wollte der Mann eigentlich seine Tour fortsetzen. Die Beamten mussten jedoch zum eigenen

Erstaunen feststellen, dass der Tscheche erneut mit den Beamten „Kontakt“ aufnehmen wollte. Denn während er seinen LKW rangierte, hielt der Mann ein Mobiltelefon an sein linkes Ohr und telefonierte mit seinem Chef.

Das führte direkt zu einem erneuten Gespräch mit dem Einsatzteam und einer weiteren Sicherheitsleistung in Höhe von 125,- Euro. Wir halten fest: Es gibt günstigere und vor allem sicherere Möglichkeiten zu telefonieren.

Bleibt zu hoffen dass der Chef des Brummifahrers sich großzügig an den „Telefonkosten“ beteiligt.

Sperrung der Haltestelle „Reinoldikirche“: S30 fährt Haltestelle „Brügmannplatz“ an

Dortmund. Die Haltestelle „Reinoldikirche“ kann auf Grund einer Sperrung ab heute bis voraussichtlich 25.04.2018 nicht angefahren werden. Die VKU-Linie S30 fährt in Richtung Dortmund die Haltestelle „Brügmannplatz“ an.

Weitere Auskunft zum Thema Bus und Bahn gibt es bei der kreisweiten ServiceZentrale fahrtwind unter Telefon 0 800 3 / 50 40 30 (elektronische Fahrplan-auskunft, kostenlos) oder 0 180 6 / 50 40 30 (perso-nenbediente Fahrplanauskunft, pro Verbindung: Festnetz 20 ct / mobil max. 60 ct) oder im Internet www.vku-online.de.

Wochenendworkshop Experimentelle Kunst mit Glasfusing und Freie Malerei

Das Kulturreferat der Stadt Bergkamen bietet vom 20. bis 22. April wieder den Wochenendworkshop Experimentelle Kunst an. Die Künstlerin Jutta Mundt lädt dazu ein, außergewöhnliche Wege der Gestaltung zu beschreiten.

Scheinbar Unbrauchbares und Lieblingsfundstücke werden mit viel Fantasie zu künstlerischen Objekten verarbeitet. Dabei lassen sich die Workshopteilnehmer von Dingen in ihrer Umgebung inspirieren und begeben sich auf eine kreative Suche nach Möglichkeiten, den Materialien neue Formen zu geben. Einen Schwerpunkt wird an diesem Wochenende das Glasschmelzen, auch Glasfusing genannt, bilden.

Der Workshop kostet 42,00 Euro, ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet und findet im Albert-Schweitzer-Haus, Schulstraße 8 in Bergkamen-Weddinghofen statt. Die Workshopzeiten sind Freitag, 18.00 bis 21.00 Uhr, Samstag von 10.00 bis 18.30 Uhr und Sonntag von 10.00 bis 15.15 Uhr.

Am gleichen Wochenende wird Peter Tournée den beliebten Workshops **Freie Malerei** durchführen. Das Ziel dieses Wochenendseminars ist der spontane und experimentelle Umgang im künstlerischen Schaffensprozess. Eine Erinnerung, eine Idee, ein spontaner Gedanke und der experimentelle Umgang mit Material und Fantasie schaffen eine fast grenzenlose Freiheit im bildnerischen Prozess. Das Bild besteht nicht zwangsläufig aus Leinwand und Farbe. Andersartige Materialien und Materialkombinationen schaffen eine Erweiterung der Malerei

und somit auch der Ausdrucksmöglichkeit. Durch gezielte Hilfestellung und dank der Gruppendynamik entstehen einzigartige und möglicherweise überraschende Ergebnisse. Der Wochenendworkshop kostet 40 Euro und findet im Pestalozzihaus in Bergkamen Mitte statt. Die Workshopzeiten sind Freitag, 18.00 bis 21.45 Uhr, Samstag von 10.00 bis 18.30 Uhr und Sonntag von 10.00 bis 13.45 Uhr.

Alle, die Interesse am freien Arbeiten haben, sind zu den Wochenendangeboten herzlich willkommen. Interessenten erhalten weitere Informationen, auch zu allen anderen Kreativkursen des Kulturreferats, unter 02307/288848 oder 02307/965462.

Fotoworkshop des Kulturreferats mit dem Fotografen Marc-Oliver Knappmann

Das Kulturreferat der Stadt Bergkamen bietet für experimentierfreudige Fotografen und die, die es werden wollen, einen Workshop mit dem Bergkamener Fotografen Marc-Oliver Knappmann an.

Unscheinbares gelangt in den Fokus des Betrachters und der Kamera. In diesem Workshop rückt das Unscheinbare in den Fokus der Betrachtung und die eigene Kreativität wird in einer neuen Wahrnehmung ausgelotet. Anhand von Fotografien des Dozenten und eigener mitgebrachter Bilder werden gemeinsam die Strukturen guter Fotografien beleuchtet und erörtert. Neben Blickwinkel und Bildaufbau vermittelt Marc-Oliver Knappmann den Teilnehmenden mit Hilfe kleiner Tricks eine besondere Art

der Wahrnehmung, die bei einer Exkursion direkt angewendet werden kann. Themenbezogen werden die Möglichkeiten anderer Betrachtungsweisen in Verbindung mit Bildausschnitt und Bildaufbau intensiv vermittelt. Dies geschieht sowohl theoretisch als auch praktisch durch die direkte Umsetzung von gestellten Aufgaben. Eine anschließende Besprechung rundet den Prozess ab. So erfahren die Teilnehmenden Bildgestaltungsmöglichkeiten jenseits des Offensichtlichen hin zum Künstlerischen.

Der Workshop kostet 24,00 Euro und findet an drei Terminen statt. Das erste Treffen ist im Pestalozzihaus, Pestalozzistraße 6 in Bergkamen-Mitte. Die einzelnen Termine sind
Do, 19.04., Do, 26.04. und Do, 03.05.2018 jeweils 18.30 – 21.30 Uhr.

Grundkenntnisse der Fotografie und Bildgestaltung sollten vorhanden sein. Interessenten werden gebeten, drei eigene Bildabzüge und eine eigene Kamera (Spiegelreflexkamera, Kompaktkamera oder Smartphone) mitzubringen.

Interessenten erhalten weitere Informationen, auch zu allen anderen Kreativkursen des Kulturreferats, unter 02307/288848 oder 02307/965462.

Zum Schluss der ersten Eislauf-Saison steigt Sonntag die Abtauparty –

Roller/Inliner-Disco am 25. Mai



In der Bergkamener Eissporthalle endet die erste Eislaufsaison unter neuer Führung am kommenden Sonntag. Traditionsgemäß wird auch diesmal am 15. April von 14.30 bis 17 Uhr zur Abtauparty eingeladen. Für flotte Musik sorgt der Haus-DJ Steve Louder. Auf die Gäste wartet jede Menge Spaß und einige Überraschungen.



In den Wochen danach gibt es einige Modernisierungsarbeiten in der Halle, bevor am 25. Mai in der eisfreien Eissporthalle die erste Roller/Inliner–Disco seit vielen Jahren steigt. Sie

bleibt dann an jedem Freitag von 19 bis 22 Uhr auf dem Programm.

Zoll fischte zwei junge Letten von der A2: Marihuana-Würste in der Unterhose versteckt

Die Beamten der Kontrolleinheit Verkehrswege des Hauptzollamts Dortmund kontrollierten jetzt einen Pkw mit lettischer Zulassung. Das Fahrzeug wurde gegen 18.30 Uhr auf der A 2 in Fahrtrichtung Hannover auf den Parkplatz „Kolberg“ zwischen dem Kamener Kreuz und Bönen aus dem fließenden Verkehr gezogen.



Diese zwei Marihuana-Würsten hatte der Beifahrer in seiner Unterhose versteckt. Foto:

Zoll

Bereits als die Autotüren geöffnet wurden, nahmen die Zöllner starken Marihuanageruch wahr. Die beiden 19-jährigen lettischen Reisenden gaben an, aus den Niederlanden zu kommen. Dort hätten sie sich Venlo angeschaut und seien nun wieder auf dem Heimweg. Die Frage nach mitgeführten Betäubungsmitteln, Waffen, hochsteuerbaren Waren oder mehr als 10.000 Euro Bargeld verneinten beide sichtlich nervös. Die Beamten forderten die beiden Männer nun auf auszusteigen, um das Reisegepäck zu kontrollieren. Beim Beifahrer fiel dabei sofort die außergewöhnliche Form der Hose im vorderen Bereich auf.

„Der Beifahrer hatte zwei wurstförmige, in Frischhaltefolie gewickelte Behältnisse mit insgesamt 100 Gramm Marihuana in die Unterhose gesteckt“, so Andrea Münch, Pressesprecherin des Hauptzollamts Dortmund. „Dort eine so große Menge Marihuana zu verstecken, ist aufgrund des Volumens sehr außergewöhnlich“, so Münch weiter.

Die weiteren Ermittlungen in dem Fall führt nun das Zollfahndungsamt Essen.